

STUDIERENDENINFORMATION SCHRIFTLICHE PRÜFUNGEN AN DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT

Aufgrund der aktuellen Situation ist es derzeit leider nicht möglich, Prüfungen in Präsenz an der JKU abzuhalten. Um Ihnen die Möglichkeit zu bieten, Ihr Studium ohne Verzögerung fortzuführen, werden die Klausuren ab 17.11. bis 4.12. via Moodle bzw. Zoom durchgeführt.

Die Prüfung selbst wird über Moodle abgewickelt, die Prüfungsaufsicht erfolgt via Zoom.

Das Zoom-Meeting zur Prüfungsaufsicht wird zu Dokumentationszwecken als Ergänzung zum Prüfungsprotokoll mittels Screenshots dokumentiert, die nach Ablauf allfälliger Einspruchsfristen gelöscht werden.

Aufgrund des geänderten Prüfungsmodus können neben Multiple- bzw. Single-Choice Fragen auch andere Fragetypen zum Einsatz kommen, dazu zählen vor allem Statement-Fragen (wahr/falsch) mit eventuellen offenen Zusatzfragen sowie offene Fragen mit oder ohne Richtwert für die Antwortlänge. Die Prüfung kann sich aus einem oder mehreren dieser Fragetypen zusammensetzen.

Allgemeine Voraussetzungen:

- Anmeldung zur Klausur wie gewohnt über KUSSS
- Verfügbarkeit eines ruhigen Raumes mit schließbarer Tür und leerem Tisch (keine Unterlagen, kein Smartphone etc.), mit geringer Wahrscheinlichkeit für Unterbrechungen (Kennzeichnung an der Tür „ACHTUNG PRÜFUNG“ wird empfohlen). Sie müssen während der gesamten Prüfungszeit (ab Identitätsfeststellung) allein im Raum sein

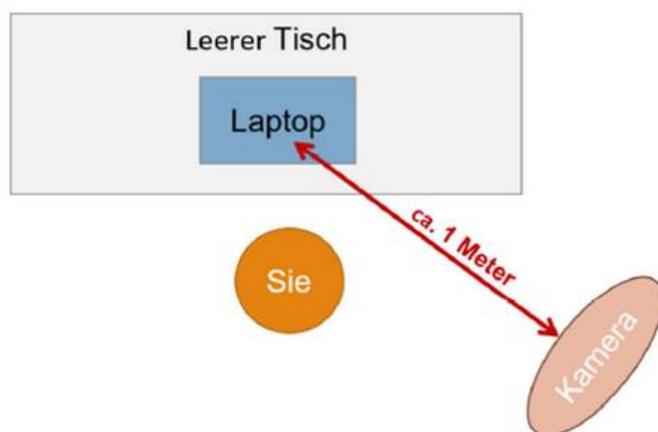
Technische Voraussetzungen:

- Zwei Geräte (Laptop/Tablet/Telefon), um Moodle und ZOOM auf zwei unterschiedlichen Hardware-Geräten laufen lassen zu können. Auf einem Gerät wird über Moodle die Prüfung abgelegt, auf dem anderen Gerät läuft Zoom für die Prüfungsaufsicht. Bitte loggen Sie sich mit Ihrem JKU-Account mit Ihren JKU Zugangsdaten im Aufsichtsgesamt in die Zoom-Sitzung ein.
- Internetverbindung in ausreichender Qualität und entsprechende Hardwareausstattung (<https://support.zoom.us/hc/de/articles/201362023-System-Requirements-for-PC-Mac-and-Linux>)
- Installation von Zoom (<https://help.jku.at/im/ede/it-systeme/videokonferenz-mit-zoom>) auf jenem Gerät, das für die Aufsicht verwendet wird. Studierende müssen mit ihrem JKU-Account eingeloggt sein.
- Gerät mit Internetverbindung und Browser für den Zugriff auf Moodle für die Prüfungsabwicklung (PC oder Laptop). Es muss gesichert sein, dass auf dem Aufsichtsgesamt der Inhalt des Monitors (auf dem die Prüfung geschrieben wird) erkennbar ist. Ein zweiter Bildschirm am Prüfungsplatz ist nicht zulässig.
- **360° schwenkbare Kamera:** Webcam oder ein Smartphone, ca. 1,0 m hinter Ihnen platziert, so dass der Bildschirm, der Tisch und Sie klar zu erkennen sind.
- Bitte testen Sie ZOOM im Vorfeld. Bitte loggen Sie sich rechtzeitig vor der angegebenen Zeit mit Ihrem **vollständigen Namen und Matrikelnummer** im Aufsichtsgesamt ein. Bei unvollständigen Angaben können Sie nicht in das Prüfungsaufsichts-Meeting gelassen werden.
- Mikrofon und Lautsprecher

- Die Verwendung von virtuellen Hintergründen (in ZOOM) ist nicht zulässig es muss jederzeit der Raum auch sichtbar sein.
- Achten Sie auf jeden Fall darauf, die Tonspur des Zoom-Meetings stets mitzuhören, da Anweisungen zum Ablauf von der Prüfungsaufsicht hier bekanntgegeben werden.
- Wenn Sie das Meeting verlassen, gilt die Prüfung als beendet.

Exemplarischer Aufbau einer Prüfungsumgebung

Die Abbildung 1 skizziert einen exemplarischen Aufbau der Prüfungsumgebung. Bei einer schriftlichen Klausur kann dieser, je nachdem ob Sie Rechts- oder LinkshänderIn sind, variieren.



Sind die technischen Voraussetzungen nicht gegeben, können Sie nicht zur Prüfung antreten.

Ansonsten wird die Prüfung abgebrochen und nicht beurteilt. Die Satzung der JKU (ST-StR §34 (6)) normiert, dass wenn ein/e Studierende/r die Prüfung ohne wichtigen Grund abbricht, die Prüfung negativ zu beurteilen ist. Der Abbruch der Verbindung aus technischen Gründen wird als wichtiger Grund gewertet.

Anmeldung zur Online-Prüfung und Bekanntgabe der Prüfungslinks:

Sie können die An- und Abmeldung zu schriftlichen Prüfungen wie gewohnt über KUSSS vornehmen.

Auch bei einer Umstellung auf Distance-Betrieb bleiben die zu Beginn des Semesters verlautbarten Prüfungstermine weitgehend bestehen – lediglich Uhrzeiten bei gestaffelten Prüfungen können sich dahingehend ändern, dass diese Prüfungen im Distance-Betrieb zeitgleich stattfinden. Sie werden vom ZML mit einer Ankündigung per E-Mail informiert. Rechtzeitig vor der Prüfung erhalten Sie die Links für Moodle und Zoom im jeweiligen zur Prüfung dazugehörigen Moodle Kurs.

Pro virtuellem Prüfungsraum in Zoom sind maximal 24 TeilnehmerInnen möglich. Daher können TeilnehmerInnen einer gleichen Prüfung unterschiedliche Zoom Meeting-IDs bekommen.

Ablauf der Prüfung

Vor der Prüfung

Sie müssen sich spätestens zur angegebenen Prüfungsstartzeit in Ihr **ZOOM**-Meeting mit Vor- und Nachnamen sowie Matrikelnummer einwählen. Bitte loggen Sie sich nicht erst kurz vor der Prüfung in Moodle ein, sondern melden Sie sich spätestens 30 Minuten vor Beginn der Prüfung in Moodle an.

Sie werden in einem **Warteraum**, der dem Meeting vorgeschaltet ist, „Platz nehmen“. Der Host schaltet Sie einzeln vom Warteraum in das Meeting, in dem die Prüfungsaufsicht stattfindet. Vor Beginn der Prüfung wird Ihre Identität mittels amtlichen Lichtbildausweises kontrolliert (Studentenausweis, Reisepass, Personalausweis). Bitte führen Sie außerdem einen **360° Schwenk** durch den Raum und zeigen dem Host Ihren Arbeitsplatz. Es müssen Türen im Hintergrund sichtbar und geschlossen sein. Es dürfen keine Personen außer Ihnen im Raum anwesend sein. Im Anschluss an die Identitäts- und Raumkontrolle positionieren Sie die Kamera so, dass Sie selbst und auch Ihr Arbeitsbildschirm, auf dem Sie die Prüfung absolvieren, im Zoom gut sichtbar sind. Bitte organisieren Sie sich dafür ein Stativ oder eine Halterung (siehe unten). Stellen Sie außerdem sicher, dass das Mikrofon und der Lautsprecher während der Prüfung aktiv bleiben, sodass die Aufsichtspersonen mit Ihnen in Kontakt treten können.

Für die **Identitäts- und Umgebungskontrolle** werden Sie einzeln in das Zoom Meeting geholt, sodass es zu Wartezeiten kommen kann (ca. 30 Minuten werden für die Identitäts- und Umgebungskontrolle veranschlagt). Seien Sie versichert, dass die Prüfung erst startet, wenn alle Studierenden in das Zoom Meeting geholt wurden.

Bitte vergewissern Sie sich, dass der Ausweis vor der Prüfung griffbereit liegt.

Während der Prüfung

Nach Abschluss der Identitätskontrolle in allen Zoom-Prüfungsaufsichtsm Meetings wird die Prüfung auf Moodle für Sie sichtbar. Bevor die Prüfung beginnt, bestätigen Sie in Form einer **eidesstattlichen Erklärung**, dass Sie keine unerlaubten Hilfsmittel verwenden werden. Hier werden auch die Details zur Zusammenstellung der Prüfung angeführt (Anzahl der Fragen und Fragetypen), damit Sie sich bei der Zeiteinteilung besser orientieren können. Die zu erzielenden Punkte je Frage sind bei den einzelnen Fragen angegeben. Es gibt kein **Zeitlimit** pro Frage, jedoch ein Limit für die gesamte Prüfung. Sie haben **nicht** die Möglichkeit, Fragen nach hinten zu schieben bzw. zu Fragen zurückzukehren. Jede Frage muss sofort beantwortet werden.

Bei der Verwendung **unerlaubter Hilfsmittel** (z.B. nicht zulässiges Nachschlagen in Lehrmaterialien oder Notizen, Zuhilfenahme des Mobiltelefons, Einsagen durch Personen im Raum etc.) ist nach einmaliger mündlicher Verwarnung im Zoom die Prüfung abzubrechen und diese ist auf die zulässige Zahl der Prüfungsantritte anzurechnen (vgl. § 11 Abs. 1 Z 5 C-UHV).

Wenn Sie während eines Tests **technische Probleme in Moodle** haben, bitte haben Sie Geduld und laden Sie nur alle 10-15 Sekunden die Seite neu. Ein Test im Moodle wird bei einer instabilen Internetverbindung nicht abgebrochen. Sie können die Seite neu laden oder auch den Browser schließen und erneut einsteigen. Die Zeit läuft dabei weiterhin ab. Weitermachen können Sie an der Stelle an der das letzte Mal im Moodle automatisch gespeichert wurde oder Sie auf "Nächste Seite" geklickt haben.

Bei **technischen Problemen in Zoom**, die ohne Ihr Verschulden nach Freischaltung der Prüfung auftreten (z.B. Abbruch der Internetverbindung, Ausfall von Kamera oder Mikrofon), ist die Prüfung abzubrechen und diese ist nicht auf die zulässige Zahl der Prüfungsantritte anzurechnen.

Verboten sind:

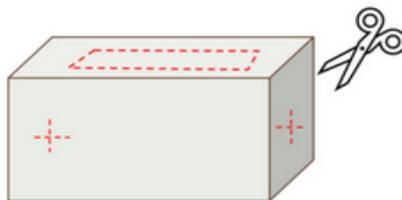
- Alle Formen der Aufzeichnung von Audio oder Video durch die KandidatInnen während der Prüfung. Diese beinhalten unter anderem Screenshots, Downloads und jedwede Kopie der Prüfungsinhalte (digital oder analog)
- Absprachen untereinander
- Verwendung einer falschen Identität
- Weitergabe der Fragen sowie der Antworten
- Anwesenheit von weiteren Personen im Raum
- Teilnahme an der Klausur zu einem anderen Zweck als der Erbringung der Prüfungsleistung
- Die Weitergabe des Zoom-Links ist verboten

Bitte testen Sie das Setting für die Aufsicht über Zoom (inkl. Halterung, siehe unten) bevor Sie an einer Prüfung teilnehmen. Es wird vorausgesetzt, dass Sie eine ausreichende Aufsicht gewährleisten.

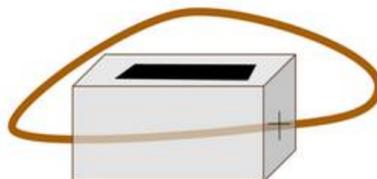
Wenn Sie die Aufsicht nicht unverzüglich nach der Identitäts- und Umgebungskontrolle gewährleisten können, können Sie an der Prüfung nicht teilnehmen.

Anleitung Erstellung einer Handyhalterung

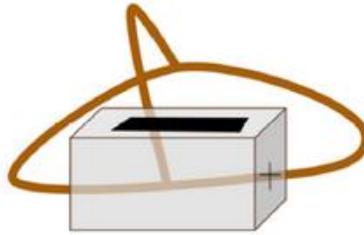
1. Für die Halterung kann jede Art von Verpackung verwendet werden (z. B. Verpackungskartons, Taschentuchboxen, Keksverpackungen etc.). In diese Verpackung müssen, falls nicht schon vorhanden, 3 Öffnungen geschnitten werden. Eine auf der Oberseite für das Mobiltelefon und eine kleine auf jeder der beiden Seiten.



2. Im nächsten Schritt wird eine Schnur durch die beiden Öffnungen an den Seiten gezogen. Die Länge muss an den jeweiligen Gegenstand, an dem die Halterung befestigt wird, angepasst werden.



3. Um zu verhindern, dass die Halterung während der Prüfung nach unten rutscht, kann zusätzlich eine zweite Schnur als Befestigung verwendet werden.



4. Diese Halterung kann nun auf einer Sessellehne oder Ähnlichem (Kasten, Türe etc.) befestigt werden. Da Zoom viel Akku verbraucht, sollte das Mobiltelefon an ein Ladegerät angeschlossen werden. Eventuell ist ein Verlängerungskabel notwendig, wenn die Länge des Ladegeräts nicht ausreicht. Eine gute (erhöhte) Sicht auf den Prüfungsplatz muss gegeben sein.



Vorbereitung des Handys für das Zoom-Meeting

Installation der App "Zoom" aus dem entsprechenden App Store.

Um Unterbrechungen während des Zoom-Meetings zu vermeiden, sollten folgende Schritte, soweit diese anwendbar sind, durchgeführt werden:

- Für alle Apps,
 - Benachrichtigungen deaktivieren
- aktiver Flugmodus mit aktiver WLAN-Verbindung oder Rufumleitung
- Anruflautstärke (nicht Medienlautstärke) am besten auf lautlos stellen

Nur wer diese Bedingungen erfüllt bzw. mit ihnen einverstanden ist, kann an der Klausur teilnehmen. Die Teilnahme gilt als Zustimmung. Wer die Bedingungen nicht einhält, riskiert, dass die Prüfung nicht bewertet wird.